

---

# Websuche

## Spidering

# Spiders (Roboters/Bots/Crawlers)

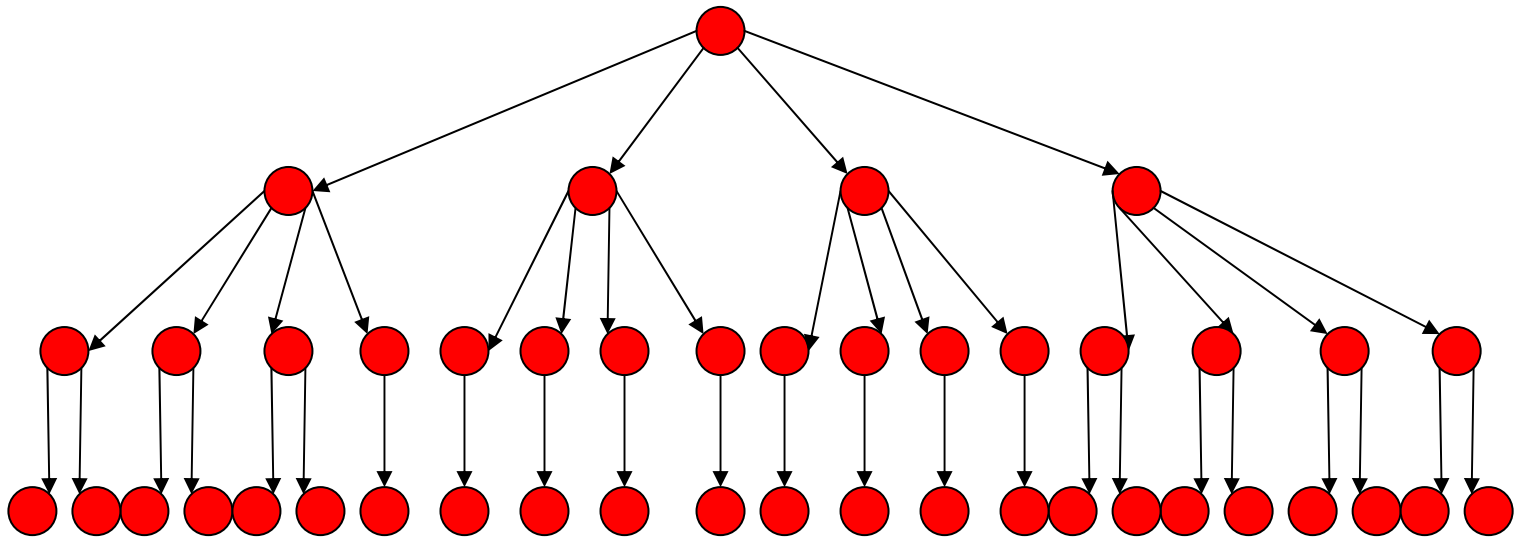
---

- Beginne mit einer umfassenden Menge von Start-URLs, von denen aus die Suche zu beginnen ist.
- Folge rekursiv allen Links auf diesen Seiten, um weitere Seiten zu finden.
- Füge alle **neu** gefundenen Seiten zum invertierten Index hinzu.
- Benutzer können ggf. selbst Seiten zur Indizierung und/oder als Start-URLs anmelden.

# Suchstrategien

---

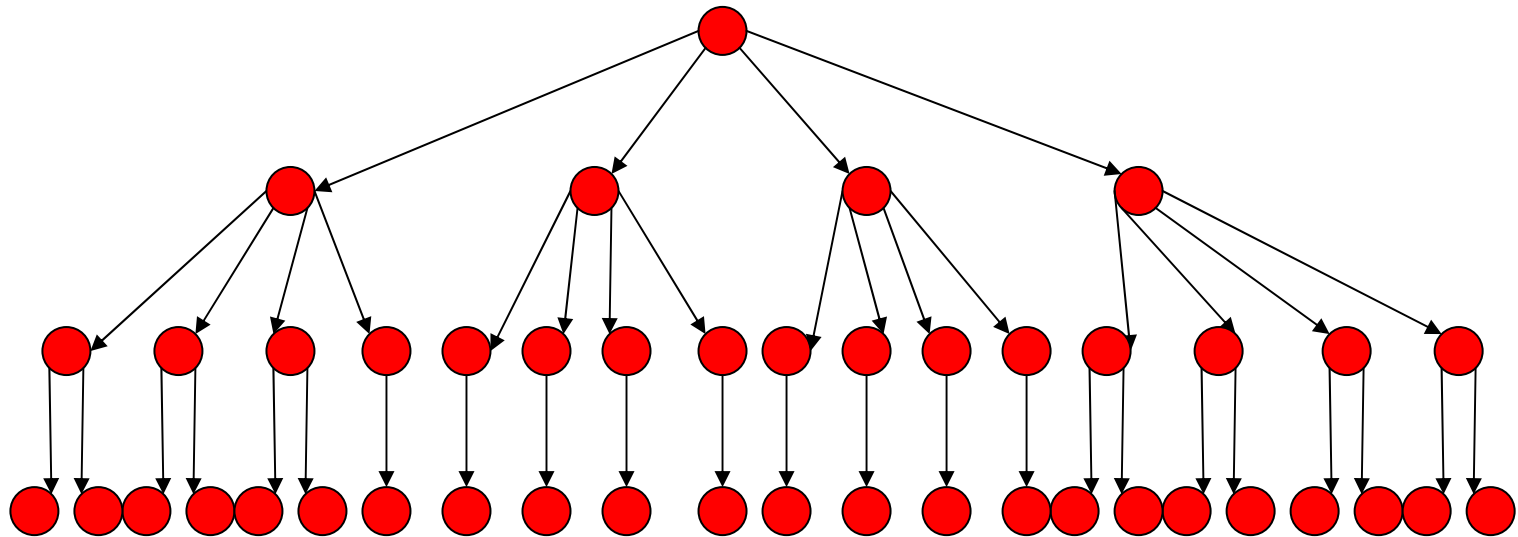
## Breitensuche



# Forts. Suchstrategien

---

## Tiefensuche



# Vor-/Nachteile der Suchstrategien

---

- Die Breitensuche sammelt jeweils alle Knoten, die gleich weit von der Ursprungsseite entfernt sind.
  - Erfordert Speicherung aller Knoten der vorhergehenden Ebene, d.h. der Speicherbedarf wächst exponentiell mit der Tiefe.
  - Dies ist der Standard-Crawling-Ansatz.
- Die Tiefensuche erfordert nur die Speicherung der Knoten ab der letzten Verzweigung, d.h. ist linear in der Tiefe.
  - Verfahren geht aber bei der Verfolgung eines einzigen Threads “verloren”.
- Beide Strategien können mit einer Warteschlange für URLs implementiert werden.

# Vermeidung von Seiten-Duplikaten

---

- Man muss beim erneuten Besuch einer Seite erkennen, dass sie bereits besucht wurde, denn das Web ist ein Graph und kein Baum.
- Man muss besuchte Seiten effizient indizieren, um einen schnellen Wiedererkennungstest zu ermöglichen.
  - Baumindexierung (z.B. Trie)
  - Hashtabelle
- Indiziere Seiten mit URL als Schlüssel.
  - URLs müssen normalisiert werden (z.B. “/”-Endung entfernen)
  - Kein Erkennen duplizierter oder gespiegelter Seiten.
- Indiziere Seite mit textlichem Inhalt als Schlüssel.
  - Erfordert zunächst das Herunterladen der Seite.

# Spider-Algorithmus

---

Initialisiere eine Warteschlange ( $Q$ ) mit der Menge der bekannten URL's.

Bis  $Q$  leer oder das Seiten- bzw. Zeitlimit erschöpft ist:

Hole URL  $L$  vom Anfang von  $Q$ .

Wenn  $L$  keine HTML-Seite ist (.gif, .jpeg, .ps, .pdf, .ppt, etc.)  
gehe zum Schleifenanfang.

Wenn  $L$  bereits besucht wurde,  
gehe zum Schleifenanfang.

Lade Seite  $P$  mit URL  $L$  runter.

Wenn  $P$  nicht runtergeladen werden kann (z.B. 404 Fehler, Roboter ausgeschlossen),  
gehe zum Schleifenanfang.

Indiziere  $P$  (z.B. zum invertierten Index hinzufügen oder speichere Zwischenkopie).

Analysiere  $P$ , um eine Liste neuer Links  $N$  zu erhalten.

Füge  $N$  an das Ende von  $Q$  an.

# Warteschlangen-Strategien

---

- Die Art des Anfügens von  $N$  an  $Q$  bestimmt die Suchstrategie.
- FIFO ( $N$  an das Ende von  $Q$  angefügt) ermöglicht Breitensuche.
- LIFO ( $N$  an den Anfang von  $Q$  angefügt) ermöglicht Tiefensuche.
- Das Anordnen von  $Q$  nach einer Heuristik ermöglicht einen “fokussierten Crawler”, der seine Suche auf “interessante” Seiten fokussiert.



# Einschränken des Crawlens

---

- Begrenze das Spidern auf eine bestimmte Site.
  - Entferne Links anderer Sites von  $Q$ .
- Begrenze das Spidern auf ein bestimmtes Verzeichnis.
  - Entferne Links, die nicht im spezifizierten Verzeichnis vorhanden sind.
- Befolge die Beschränkungen von Seiteninhabern (Crawler-Ausschluss).

# Linkextraktion

---

- Muss alle Links auf einer Seite finden und die URLs extrahieren.
  - `<a href="http://www.cs.utexas.edu/users/mooney/ir-course">`
  - `<frame src="site-index.html">`
- Muss relative URLs vervollständigen unter Verwendung der URL der aktuellen Seite:
  - `<a href="proj3">` wird zu  
`http://www.cs.utexas.edu/users/mooney/ir-course/proj3`
  - `<a href="../cs343/syllabus.html">` wird zu  
`http://www.cs.utexas.edu/users/mooney/cs343/syllabus.html`

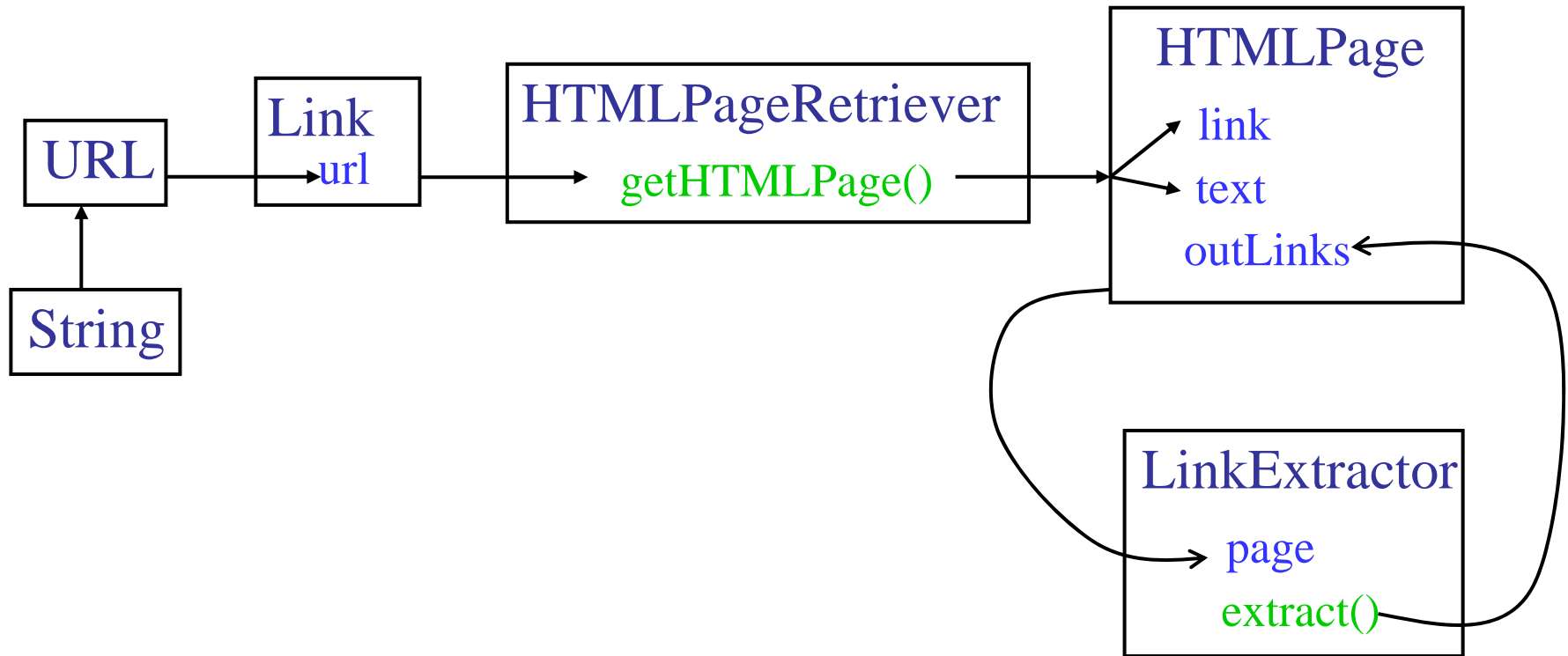
# URL-Syntax

---

- Eine URL hat die folgende Syntax:
  - `<Schema>://<Autorität><Weg>?<Anfrage>#<Fragment>`
- Eine *Autorität* hat die Syntax:
  - `<Host>:<Port-Nummer>`
- Eine *Anfrage* durchläuft variable Werte in HTML- Form und hat die Syntax:
  - `<Variable>=<Wert>&<Variable>=<Wert>...`
- Ein *Fragment* wird auch als eine *Referenz* oder ein *ref* bezeichnet und ist ein Pointer innerhalb des Dokuments auf einen Punkt, der durch einen Anker-Tag folgender Form spezifiziert ist:
  - `<A NAME=“<Fragment>”>`

# Java-Klassen Spider

---



# Link-Normalisierung

---

- Äquivalente Verzeichnis-Endungen werden durch Entfernung des End-Schrägstrichs normalisiert:
  - <http://www.cs.utexas.edu/users/mooney/>
  - <http://www.cs.utexas.edu/users/mooney>
- Interne Seitenfragmente (ref's) werden entfernt:
  - <http://www.cs.utexas.edu/users/mooney/welcome.html#courses>
  - <http://www.cs.utexas.edu/users/mooney/welcome.html>

# Link-Extraktion in Java

---

- Java Swing enthält einen HTML-Parser. (Alternativen sind JTidy und NekoHTML.)
- Der Swing-Parser verwendet “call-back”-Methoden.
- Parser bekommt ein Objekt überreicht, dass diese Methoden hat:
  - `HandleText(char[] text, int position)`
  - `HandleStartTag(HTML.Tag tag, MutableAttributeSet attributes, int position)`
  - `HandleEndTag(HTML.Tag tag, int position)`
  - `HandleSimpleTag (HTML.Tag tag, MutableAttributeSet attributes, int position)`
- Wenn der Parser auf ein Tag oder einen eingebetteten Text trifft, wird die für dieses Objekt geeignete Methode aufgerufen.

# Forts. Link-Extraktion in Java

---

- Nehme im HandleStartTag, falls es ein “A”-Tag ist, den HREF-Attributwert als ursprüngliche URL.
- Vervollständige die URL durch Verwendung der Basis-URL:
  - `new URL(URL baseUrl, String relativeURL)`
  - Scheitert, falls Basis-URL in einem Verzeichnisnamen endet, aber dies wird nicht durch ein abschließendes “/” angezeigt.
  - Füge ein “/” zur Basis-URL, wenn diese nicht in einem Dateinamen mit Erweiterung endet (und demzufolge vermutlich ein Verzeichnis ist).

# Zwischenspeichern mit Basis-URL

---

- Speichere die Kopie einer Seite in einem lokalen Verzeichnis für das eventuelle Indexieren zwecks Retrieval.
- BASE-Tag im Kopfbereich einer HTML Datei verändert die Basis-URL für alle relativen Pointer:
  - `<BASE HREF="<base-URL>">`
- Dies ist ein spezielles HTML-Konstrukt zur Verwendung in Dokumenten, die von ihrem ursprünglichen Ort entfernt wurden.



# Ankertext-Indizierung

---

- Extrahiere Ankertext (zwischen `<a>` und `</a>`) jedes verfolgten Links.
- Ankertext ist gewöhnlich beschreibend für das Dokument, auf den er verweist.
- Füge Ankertext zum Inhalt der Bestimmungsseite hinzu, um ggf. neue Schlüsselwörter zu erhalten.
- Wird von Google verwendet:
  - `<a href="http://www.microsoft.com">Evil Empire</a>`
  - `<a href="http://www.ibm.com">IBM</a>`

# Forts. Ankertext-Indizierung

---

- Hilft, wenn der beschreibende Text in einer Bestimmungsseite eher in Bildern/Logos als in zugänglichen Text eingebettet ist.
- Oftmals ist Ankertext nicht nützlich:
  - “klicke hier”
- Vergrößert die Beschreibung insbes. für beliebte Seiten mit vielen eingehenden Links, führt zu erhöhtem Recall bei diesen Seiten.
- Man kann sogar dem Ankertext höhere Gewichte geben als dem Inhalt der Originalseite, da er schwerer zu manipulieren ist.

# Roboter-Ausschluss

---

- Webseiten und Seiten können spezifizieren, dass Roboter gewisse Bereiche nicht crawlen/indizieren sollen.
- Zwei Komponenten:
  - **Roboter-Ausschluss-Protokoll**: Seitenweise Spezifizierung ausgeschlossener Verzeichnisse.
  - **Roboter META Tag**: Individueller Dokument-Tag zum Ausschluss bei der Indexierung oder der Weiterverfolgung von Links.

# Roboter-Ausschluss-Protokoll

---

- Site-Administrator erstellt eine “robots.txt”-Datei an der Wurzel des HostWeb-Verzeichnisses.
  - <http://www.ebay.com/robots.txt>
  - <http://www.cnn.com/robots.txt>
- Datei enthält eine Liste aller für einen gegebenen Robot ausgeschlossenen Verzeichnisse.
  - Schließt alle Bots von der kompletten Site aus:

```
User-agent : *
```

```
Disallow: /
```

# Roboter-Ausschluss-Protokoll: Beispiele

---

- **Schließt spezifische Verzeichnisse aus:**

```
User-agent: *  
Disallow: /tmp/  
Disallow: /cgi-bin/  
Disallow: /users/paranoid/
```

- **Schließt einen speziellen Bot aus:**

```
User-agent: GoogleBot  
Disallow: /
```

- **Läßt einen speziellen Bot zu:**

```
User-agent: GoogleBot  
Disallow:
```

```
User-agent: *  
Disallow: /
```

# Roboter-Ausschluss-Protokoll: Details

---

- Verwende nur Leerzeilen, um für verschiedene Benutzeragenten die jeweils nicht erlaubten Verzeichnisse zu trennen.
- Ein Verzeichnis pro “Disallow”-Zeile.
- Keine regulären Ausdrücke in Verzeichnisnamen erlaubt.

# Roboter-META-Tag

---

- Schließe META-Tag in den HEAD-Bereich eines spezifischen HTML-Dokuments ein.
  - `<meta name="robots" content="none">`
- Inhalt ist eine Wertepaar für zwei Dimensionen:
  - **index** | **noindex**: Zulassen/nicht Zulassen der Indexierung dieser Seite.
  - **follow** | **nofollow**: Verfolgen/nicht Verfolgen der Links auf dieser Seite.

# Forts. Roboter-META-Tag

---

- Spezielle Werte:
  - all = index, follow
  - none = noindex, nofollow

- Beispiele:

<meta name="robots" content="noindex, follow">

<meta name="robots" content="index, nofollow">

<meta name="robots" content="none">



# Roboter-Ausschluss: Diskussion

---

- META Tag ist neuer und weniger gut angepasst als “robots.txt”.
- Standards sind Konventionen, die von “guten Robotern” befolgt werden.
- Firmen sind für die “Nichtbeachtung” dieser Konventionen und das “unerlaubte Betreten” von privatem virtuellem Raum belangt worden.
- “Gute Roboter” versuchen auch, individuelle Sites nicht mit vielen, schnellen Anfragen zu “bombardieren”.
  - keine “Denial of Service”-Angriffe.

# Multi-Threaded Spidering

---

- Engpass ist die Netzwerkverzögerung beim Herunterladen von individuellen Seiten.
- Das beste ist, multiple Threads parallel laufen zu lassen, wobei jeder eine Seite von einem anderen Host anfordert.
- Verteile URLs auf Threads, um die gerechte Verteilung von Anfragen über die verschiedenen Hosts zu gewährleisten, den Durchsatz zu maximieren und die Überlastung einzelner Server zu vermeiden.
- Frühe Google-Spider hatten zahlreiche koordinierte Crawler mit je ca. 300 Threads, die zusammen in der Lage waren, mehr als 100 Seiten pro Sekunde herunterzuladen.

# Geführtes/fokussiertes Spidering

---

- Sortiere die Warteschlange, um zunächst mehr “interessante” Seiten zu erforschen.
- Zwei Arten von Fokussierung:
  - Themen-gerichtet
  - Link-gerichtet

# Themen-geleitetes Spidering

---

- Nehme an, dass die gewünschte Themenbeschreibung oder interessante Musterseiten gegeben sind.
- Sortiere die Linkreihe nach der Ähnlichkeit (z.B. mit Kosinus-Maß) ihrer Ursprungsseiten und/oder Ankertext zu dieser Themenbeschreibung.
- Lädt vorzugsweise Seiten herunter, die sich auf das gegebene Thema beziehen.

# Link-gerichtetes Spidering

---

- Überwache die Links und speichere die Ein- und Ausgrade jeder angetroffenen Seite.
- Sortiere die Warteschlange, um beliebte Seiten mit vielen eingehenden Links vorzuziehen. (*Autoritäten*).
- Sortiere die Warteschlange, um zusammenfassende Seiten mit vielen ausgehenden Links (*hubs*) zu bevorzugen.

# Gecrawlte Seiten auf dem neusten Stand halten

---

- Das Web ist sehr dynamisch: viele neue Seiten, aktualisierte Seiten, entfernte Seiten, etc.
- Periodische Prüfung aller gependerten Seiten hinsichtlich Aktualisierungen und Beseitigungen:
  - Schau nur auf Kopfinfo (z.B. META-Tags bei der letzten Aktualisierung), um zu bestimmen, ob die Seite sich geändert hat. Lade die gesamte Seite erst wieder, wenn notwendig.
- Verfolge, wie oft jede Seite aktualisiert wurde und kehre vorzugsweise zu Seiten zurück, die dynamischer sind.
- Aktualisiere vorzugsweise Seiten, auf die öfter zugegriffen wird, um die Aktualität der beliebteren Seiten zu optimieren.